

Potsdam, 29.07.2019

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de

Pressemitteilung

Terminhinweis

Pressestatements nach der Kabinettsitzung: Autobahn A 14 und Bahnstrecke Lübbenau-Cottbus

Potsdam, Staatskanzlei, Pressefoyer Blaue Wand

Dienstag, 30.07.2019, 11:00 Uhr

Am morgigen Dienstag befasst sich das Kabinett mit zwei wichtigen Infrastrukturprojekten: dem Bau der BAB 14 bei Wittenberge und dem Ausbau der Bahnstrecke Lübbenau-Cottbus.

Ministerpräsident **Dietmar Woidke**, Infrastrukturministerin **Kathrin Schneider** und **Axel Kruschat**, Geschäftsführer des BUND Brandenburg, informieren über den erfolgreichen Abschluss der Vergleichsverhandlungen im Rechtsstreit zum Planfeststellungsbeschluss der A 14 in der Prignitz. Im Abschnitt der Elbquerung bei Wittenberge geht es insbesondere um zusätzliche, rund sieben Millionen Euro umfassende Maßnahmen für den Lärmschutz und Ausgleichsmaßnahmen für den Naturschutz.

Außerdem informiert Infrastrukturministerin **Kathrin Schneider** über die Ergebnisse eines Arbeitsgespräches mit Vertretern der DB Netz AG, Landräten und Bürgermeistern zum zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke Lübbenau-Cottbus am heutigen Montag. Dabei geht es unter anderem um den Rahmenzeitplan, die Anpassung der erforderlichen Infrastruktur sowie den Natur- und Landschaftsschutz, den Schallschutz und Sperrungen während der Bauphase gehen. Der zweigleisige Ausbau der Bahnstrecke Lübbenau-Cottbus ist das zentrale Infrastrukturvorhaben zur Strukturstärkung in der Lausitz. Damit sollen die Kapazitäten für den Regional- und Fernverkehr von Berlin nach Cottbus und Breslau erhöht werden.

Medienvertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen.